Bergischer Jazz-Workshop

im Rhein-Sieg-Kreis

Merk.PR

Dr. Silvia Merk
Petersbergstr. 8
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Merk.PR * Petersbergstr. 8 * 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Rhein-Sieg-Kreis
Der Landrat
Kultur- und Sportamt
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

25.05.2015

Antrag auf Förderung zur Teilnahme von Jugendlichen am Bergischen Jazz-Workshop im Rhein-Sieg-Kreis

Vorwort
„Zum dritten Mal in Folge findet im Herbst 2015 der Bergische Jazz-Workshop in Neunkirchen statt. Was vor zwei Jahren als Unterfangen startete, dem man nicht unbedingt Nachhaltigkeit zutraute, hat sich etabliert – mit dickem Pfeil nach oben“, schrieb Peter Lorber im März 2015 in den beiden regionalen Medien Rhein-Sieg-Anzeiger und Rhein-Sieg-Rundschau (s. Anlage).

Tatsächlich hat sich das „Unterfangen“ Jazz-Workshop in den vergangenen beiden Jahren sehr stark ausgeweitet und etabliert. Der Bergische Jazz-Workshop ist fast schon zu einem festen Bestandteil im Kulturkalender der Region geworden. Im ersten Jahr verfolgte der Jazz-Workshop folgende Ziele:

1. Jazz und seine Möglichkeiten in der Region stärker verankern.
2. Gemeinsam mit dem Partner Antoniuskolleg unter Jugendlichen Verständnis für Jazz entwickeln und eigenes Erleben wesentliche Impulse für ihre weitere Entwicklung geben.
3. Die Region soll dank der herausragenden Besetzung von Dozenten auf internationalem Niveau Beachtung finden – nicht zuletzt dadurch, dass Teilnehmer und Konzertbesucher auch aus anderen Regionen angesprochen werden.
4. Der Jazz-Workshop soll zu einer festen Institution in der Region werden und ein Netzwerk unter den interessierten und engagierten Amateuren und Profis begründen, in dem gemeinsam „gespielt“ werden kann. Mit dem Netzwerk soll die kulturelle und musikalische Vielfalt gefördert werden.

Mit den beiden ersten Jazz-Workshops konnten diese Ziele sehr positiv umgesetzt werden:

- Jeder der beiden Jazz-Workshops hat 49 Teilnehmer – davon jeweils ca. ein Drittel Frauen,
- dank des ersten Stipendiums durch den Kreis im Jahr 2013 und der daraus folgenden PR nahmen 2014 ca. 10 Schüler/innen und Studenten unter 21 Jahren mit einem verringerten Beitrag teil,
- der Bergische Jazz-Workshop gehört zum kulturellen Angebot in Bergisch Hoch 4 (da sind wir Mitglied) und erreicht auch Interessenten aus anderen Regionen mit ca. 10 Übernachtungen pro Workshop,
- der Bergische Jazz-Workshop hat sich vernetzt:
    - Anfang Juni startet die Seelscheider Jazz-Session zum 8. Mal,

- ein Workshop Bühnenpräsenz konnte im April 2015 angeboten und durchgeführt werden,
- ein Workshop für Trommler/Percussion wird im Juni 2015 stattfinden.

Auch räumlich sind wir gut vernetzt. Neben dem kongenialen Veranstaltungspartner, dem Antoniuskolleg in Neunkirchen, konnten wir für die Jazz-Session den Landgasthof Röttgen gewinnen und für die beiden zusätzlichen Workshops das Kunsthaus Seelscheid.

- Das Konzert erfreut sich über den Kreis „der Eingeweihten" hinaus wachsender Beliebtheit – auch in Köln und Bonn.

Auch die beiden Sponsoren rhenag und RWE sind uns – allerdings mit sinkenden Beträgen – bislang treu geblieben, sodass wir zwar noch zusätzliche Einnahmen generieren müssen, aber doch mit dem bewährten Team und Programm antreten können.

Für den 3. Jazz-Workshop wollen wir begabte Jugendliche aus Musikschulen und Schulen gewinnen, die sich mit ihren Instrumenten in der Jazz-Musik engagieren wollen. Schüler/innen und Studenten/innen bezahlen statt der üblichen 250,- € nur 190,- € für ihre Teilnahme. Trotzdem gibt es Familien, die ihren Kindern diese Teilnahme nicht ermöglichen können. Mit einem solchen Stipendium könnten wir bis zu 6 Jugendliche im kommenden Bergischen Jazz-Workshop unterbringen.

Daher lautet unser Antrag:
Der Kreis möge 6 Plätze à 165,- € (also insgesamt 990,- €) für gezielte Jugendarbeit fördern. Mit einem Eigenanteil von 25,- € sollen die Jugendlichen ihr Interesse dokumentieren. Da Jugendliche aus dem Rhein-Sieg-Kreis gezielt über Schulen und Musikschulen angesprochen werden, entfallen die Kosten für Übernachtung, bzw. sie können privat untergebracht werden. In der weiteren Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wird der Aspekt der Förderung durch den Kreis herausgestellt.

Begründung
Jazz und Improvisation gehören zusammen. Besonders bei jungen Musikern werden durch die Erfahrung von Improvisieren beim Jazz kreative Prozesse angestoßen, wodurch die kreative und persönliche Entwicklung auch im alltäglichen Bereich gefördert wird. Daher öffnet sich der Jazz-Workshop für Jugendliche und bietet ihnen besondere Förderung im Rahmen des Workshops: Durch die Förderung von je zwei Plätzen pro Jazz-typischem Instrument (Trompete, Bass, Schlagzeug) der an einen Jugendlichen aus der Region in Absprache mit den Musikschulen und Musiklehrern vergeben wird, kann der Kreis hier ein besonderes Engagement betonen

Gegenleistung
In einer Presseaussendung wird auf das mögliche Sponsoring seitens des Rhein-Sieg-Kreises hingewiesen und Jugendliche gezielt eingeladen sich zu melden. Die Schulen zwischen Siegburg, Troisdorf, Sankt Augustin, Lohmar, Much, Neunkirchen-Seelscheid und Ruppichteroth werden aufgefordert, geeignete und interessierte Schüler zu benennen. Da wir eine Auswahl nach Leistung ablehnen, vielmehr jedem Jugendlichen die Chance der Teilnahme geben wollen, wird nach dem Eingang der Anmeldung verfahren. Darüber hinaus gilt natürlich der ermäßigte Beitrag.
Das Logo des Kreises wird auf den weiteren Publikationen veröffentlicht.
Ein Bericht mit allen Presseartikeln und Fotos wird nach Ende der Veranstaltung dem Sponsor übergeben.

Mit freundlicher Unterstützung von:

VORWEG GEHEN

rhenag
EnergieBündel. Seit 1872.

Infos: Silvia Merk * Merk.PR * Petersbergstr. 8 * 53819 Neunkirchen-Seelscheid * Tel.: 02247 69877
Mobil: 0177 2363200 * Merk.PR@t-online.de * www.merk-pr.de

Bergischer Jazz-Workshop

im Rhein-Sieg-Kreis

Jazz im Bergischen – 2015 – zum 3. Mal in Neunkirchen-Seelscheid

Der dreitägige Bergische Jazz-Workshop richtet sich an Jazz-Freunde, Amateure, Semi-Profis und Anfänger. Nach seinem erfolgreichen Start im Jahr 2013 und nachhaltig positiver Resonanz findet er nun zum dritten Mal in Neunkirchen-Seelscheid statt. Ein außergewöhnliches Konzert (**Donnerstag, 15.10.2015)** der international renommierten Dozenten geht dem Workshop voraus und verschafft dem Jazz zusätzliche Aufmerksamkeit in der Region. (**Freitag, 16.10. bis Sonntag, 18.10.2015**)

Wie jedes Jahr nehmen 49 Teilnehmer am Instrumentalunterricht der 7 Dozenten – Trompete, Saxophon, Gitarre, Piano, Bass, Schlagzeug – und Vocal –, teil und üben in RhythmGroups und in ihren Combos. Dass der Jazz hier in einer modernen und jugendlichen Form angeboten wird, zeigt schon allein die Teilnahme von etwa 20 % Jugendlichen.

Nach dem ersten Workshop 2013 hat sich ein erster „Satellit“ entwickelt, der am 01. Juni 2015 zum 8. Mal wiederholt wird. Er wird nun durch 2 weitere „Satelliten“ ergänzt und erweitert:

1. Ca. 5 Mal pro Jahr treffen die Jazzer zur Session im Landgasthof Röttgen in Seelscheid zusammen (**am Montag, 23.03.2015**, 19:30 Uhr, Aufbau ab 19:00 Uhr). Diese wird von Jazzern und Jazz-Freunden auch über die Teilnehmer des Jazz-Workshops hinaus sehr positiv aufgenommen und rege frequentiert. Eine Professionalisierung des unkommerziellen Spiels ist deutlich erkennbar. Nächste Session ist am 01. Juni 2015.
2. Speziell für Sänger/-innen und Instrumentalmusiker fand am 26. April 2015 erstmals ein Workshop mit der Sängerin und Komponistin Nadia Maria Fischer statt. In einem halbtägigen Seminar bietet sie Methoden an, mit deren Hilfe die Bühnenpräsenz zu verbessern ist, und macht Regeln bewusst, die das Zusammenspiel der Musiker auf der Bühne stärken. Das Angebot soll wiederholt werden.
3. Zu den Wurzeln des Jazz in der afrikanischen Musik mit ihren faszinierenden Rhythmen, Trommeln und Percussions führt der Künstler Töm Klöwer in einem Tages-Workshop. Mit den Teilnehmern erarbeitet er, wie sich die der afrikanischen Musik innenwohnenden rhythmischen Archetypen und Prinzipien auf den Jazz übertragen lassen. (Samstag, **27. Juni 2015**)

Alle drei „Satelliten-Angebote“ verfolgen das Ziel, Verständnis und innere Aufgeschlossenheit für den Jazz zu erzeugen, die Vernetzung der Musiker und Jazzer in der Region zu vertiefen und neue Impulse zu setzen. Darüber hinaus richten sich besondere Angebote an Jugendliche, die auf diese Weise die Jazz-Musik kennenlernen sollen.

Mit Hilfe der beiden Sponsoren, rhenag und RWE, ist es gelungen, den Bergischen Jazz-Workshop in die dritte Runde und damit weitere kulturelle Angebote in die Region BergischHochVier (der Jazz-Workshop ist Mitglied) zu bringen. Dass davon auch der Tourismus profitieren kann, zeigen die Übernachtungen verschiedener Teilnehmer des Jazz-Workshops 2014, die z.T. aus Baden-Württemberg, Niedersachsen und über die Region hinaus hier anreisten.

Infos: Silvia Merk * Merk.PR * Petersbergstr. 8 * 53819 Neunkirchen-Seelscheid * Tel.: 02247 69877
Mobil: 0177 2363200 * Merk.PR@t-online.de * www.merk-pr.de

Bergischer Jazz-Workshop

im Rhein-Sieg-Kreis

Mit dem Antoniuskolleg konnte ein kongenialer Partner gefunden werden, der auch in diesem Jahr den Bergischen Jazz-Workshop aktiv unterstützt. In den frisch renovierten Räumen des Musiktraktes können sich die Teilnehmer – diesmal am letzten Wochenende der Herbstferien – ungestört entfalten. Insbesondere die verschiedenen Arbeitsgruppen des AK unter der verständnisvollen Leitung von Barbara Altmann werden die Technik ebenso wie die Gastronomie unterstützen und den Teilnehmern den bestmöglichen Komfort bieten.

Die Mitwirkung am Jazz-Workshop als Teilnehmer zeigt einmal mehr, wie sich spielfreudige und musikinteressierte Jugendliche im Jazz engagieren können.

Ablauf des Workshops

Mit einem Konzert der **Dozenten** öffnet der Jazz-Workshop am **Donnerstag, 15.10.2015, 20 Uhr,** in der Aula des Antoniuskollegs. Die Dozenten zeigen ihr Können in der Improvisation, stellen aber auch eigene Kompositionen vor.

Mit Eintreffen der Teilnehmer am Freitagvormittag, 16.10.2015, 11 Uhr, beginnen Vorspielen, Zusammenstellen der Combos und das erste freie Spiel. Mit einer maximalen Anzahl von 7 Teilnehmern pro Instrumentensparte, also insgesamt 49 Teilnehmern, ist eine möglichst persönliche Betreuung durch die Dozenten und das Betreuerteam gewährleistet. Freitag- wie auch Samstagabend haben die Teilnehmer die Möglichkeit, in ihren neuen Formationen zu jammen. Instrumentalunterricht, das Spiel in den Combos, Jam-Sessions und die Arbeit in den Rhythmus-Gruppen bestimmen den Zeitablauf während des Wochenendes, das Sonntagabend mit einem gemeinsamen Konzert der Teilnehmer vor Publikum in der Aula der Schule endet. Hier können die neugebildeten Combos je nach Niveau das Gelernte umsetzen.

Während des gesamten Wochenendes stehen die Dozenten den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite. So kann ein Klima des konzentrierten und zugleich entspannten Arbeitens entstehen. Teilnehmer und Dozenten haben Gelegenheit zum Austausch von Erfahrung und zur Reflexion der Arbeit.

Jazzinteressierte aus der Region können bei den abendlichen Sessions zuhören, sind aber besonders herzlich zum **Dozenten**- wie zum **Abschlusskonzert der Teilnehmer** am **Sonntag, 18.10.2015, 19 Uhr,** eingeladen.

Der Bergische Jazz Workshop ist auf Facebook zu finden, unter:
facebook.com/pages/Bergischer-Jazz-Workshop-2015
facebook.com/pages/Jazz-Session-Seelscheid
Anmeldung unter: www.merk-pr.de

Der Bergische Jazz-Workshop wird unterstützt von:

VORWEG GEHEN

rhenag
EnergieBündel. Seit 1872.

Infos: Silvia Merk * Merk.PR * Petersbergstr. 8 * 53819 Neunkirchen-Seelscheid * Tel.: 02247 69877
Mobil: 0177 2363200 * Merk.PR@t-online.de * www.merk-pr.de

Bergischer Jazz-Workshop

im Rhein-Sieg-Kreis

Faktenblatt:

Bergischer Jazz-Workshop im Rhein-Sieg-Kreis: von Profis aus der Region für Amateure
16. – 18.10.2015
Dozentenkonzert: 15.10.2015, 20 Uhr (18.- / 10.- €)
Abschlusskonzert der Teilnehmer: 18.10.2015, 19 Uhr (freier Eintritt)

Spielort:
Antoniuskolleg Neunkirchen
Pfarrer-Schaaf-Str. 1
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Künstlerisches Leitungsteam: Thomas Rückert (Ltg.) und Frank Haunschild

Dozenten:
Anne Hartkamp (Vocal)
Manfred Schoof (Trompete, Flügelhorn)
Hugo Read (Saxophon)
Frank Haunschild (Gitarre)
Thomas Rückert (Piano)
John Goldsby (Bass)
Hans Dekker (Schlagzeug)

Teilnehmer: Teilnehmen können Amateure und Semi-Profis. Die Beherrschung des Instrumentes wird vorausgesetzt, Grundkenntnisse im Jazz und im Notenlesen sollten vorhanden sein, damit ein Zusammenspiel möglich ist. Anfänger, die ihr Instrument beherrschen, sind ebenso willkommen wie im Jazz Fortgeschrittene, die ihre Fähigkeiten erweitern wollen.

Maximale Teilnehmerzahl: 49 – also 7 Teilnehmer pro Instrument/Dozent, damit ein möglichst individuelles Coaching gewährleistet ist.

Kosten des Workshops: Die Teilnahmegebühr beträgt 250,- €, für Schüler und Studenten 190,- € (Nachweis per Ausweis). Ausgenommen sind dabei Anreise und Übernachtungen.

Anmeldung über: www.merk-pr.de/Anmeldung
oder
per Fax: 02247 69871

Der Bergische Jazz-Workshop wird unterstützt von:

VORWEG GEHEN

rhenag
EnergieBündel. Seit 1872.

Infos: Silvia Merk * Merk.PR * Petersbergstr. 8 * 53819 Neunkirchen-Seelscheid * Tel.: 02247 69877
Mobil: 0177 2363200 * Merk.PR@t-online.de * www.merk-pr.de